

Besuch der Ford Werke in Köln

Passend zur Unterrichtsreihe „Die Automobilindustrie in Deutschland“ haben die beiden Erdkunde Leistungskurse des Städtischen Gymnasiums Goch am 09.01.2014 eine Exkursion zu den Ford Werken in Köln gemacht.

Um 7:45 Uhr startete der Bus Richtung Köln, um halb zehn erreichten wir die Ford Werke. Dort begann um 10:00 Uhr unsere Führung. Dazu stiegen wir in einen völlig verglasten Zug ein, mit dem wir in die Präsentationshalle fahren. Dort hörten wir einen Vortrag über das Gelände, die Firma, die Anfertigung, die Modelle und den globalen Markt. Danach fahren wir mit dem Zug in die Produktionshallen.

Zuerst haben wir das Presswerk besichtigt, wo auch die Karosserien gebaut werden. In dieser Halle wurde zu 98% automatisiert gearbeitet. Die Produktion, die fast ausschließlich durch Roboter vollzogen wurde, hat uns sehr beeindruckt. Danach ging es weiter in die Montagehalle. Dort war ebenfalls eine Vielzahl von Robotern zu sehen. Diese waren auf alle Arbeitsvorgänge quer durch eine große Lagerhalle zeitlich perfekt aufeinander abgestimmt, was wieder viele von uns Schülern ins Staunen versetzte. Nach diesem zwei stündigen Rundgang wurden uns noch zwei Ford Autos präsentiert.

Danach sind wir nach Düsseldorf aufgebrochen, um dort an eine weitere Unterrichtsreihe anzuknüpfen. Unter dem Aspekt des Strukturwandels besichtigten wir ab halb 2 den Medienhafen in Düsseldorf und nahmen dort auch gemeinsam eine kleine Stärkung zu uns.

Um viertel vor vier fahren wir dann mit dem Bus von Düsseldorf wieder zurück nach Goch und blickten auf eine sehr unterrichtsnahe Exkursion zurück.